

IG

KULTUR

LUZERN

JAHRESBERICHT

2021

**ONE YEAR
AFTER**

[Philippe Bischof] Direktor der Stiftung Pro Helvetia
[Sandra Künzi] Präsidentin t.Theaterschaffende Schweiz
[Gabriela Christen] Direktorin der HSLU Design & Kunst
[Marc Rambold] Betriebsleiter Südpol Luzern
[Annina Polivka] Schauspielerin und Produzentin

**DAS PODIUM
IM SÜDPOL**

**IN KOOPERATION MIT
IG KULTUR LUZERN**

Other Music Luzern
Visarte Zentralschweiz
t.Zentralschweiz
Film Zentralschweiz
IG Tanz Zentralschweiz

**LIVESTREAM
16.3. / 18:15**

NULL41.CH/LIVE

Kulturlandschaft
041 
041-Kulturmagazin
Radio 3FACH

WIR SIND 253!

Zweihundertdreiundfünfzig Kulturinstitutionen, Veranstalter*innen und Kunstschaffende, die wir in eine gemeinsame, bestimmte Stimme bündeln, und ein Publikum von Tausenden, die wir mit der Vielstimmigkeit unserer Mitglieder erreichen.

2021 war wiederum ein anspruchsvolles Jahr mit Stillstand und weiteren Einschränkungen. Die IG Kultur Luzern und ihre Mitglieder nutzten mehr denn je die gemeinsame Struktur und titelten unter anderem «Veranstaltung in Aussenbereichen: Luzerner Kulturhäuser setzen sich gemeinsam für bessere Lösungen ein» und «Kultur Luzern startet in den Kultursommer 2021!» Wer hätte gedacht, dass die IG Kultur Luzern eines Tages Walk-in-Testzentren initiiert, um das Nachtleben und den Besuch von Kulturveranstaltungen zu ermöglichen?

Die Mitglieder bilden zusammen in der IG Kultur Luzern ein wichtiges und stabiles Gegenüber für die Politik, die Verwaltung und die Medien. Diese Struktur ermöglichte uns in dieser herausfordernden Zeit, schnell zu reagieren, zu kommunizieren, Bedürfnisse zu eruieren und gemeinsame Kräfte zu bündeln. So haben sich beispielsweise über zwanzig Bar- und Nachtkulturbetriebe der IG Kultur Luzern angeschlossen. Die neu gegründete Bar- und Clubkommission vertritt die Anliegen der Nachtkultur.

Den Blick auf die eigenen Strukturen wollen wir weiterhin schärfen. Die neu eingeführte Co-Chefredaktionsleitung für O41 – Das Kulturmagazin hat sich etabliert, und der frisch gestaltete sowie mit neuen Funktionen ausgestattete Kulturkalender tritt unter gangus.ch selbstbewusst auf.

2021 war auch politisch wieder ein herausforderndes Jahr für die Luzerner Kultur. Der fragile Zustand der regionalen Kulturförderung wird uns weiterhin begleiten. Ende letzten Jahres bekannnten sich einige Luzerner Gemeinden zu einer Projektförderung auf regionaler Ebene. Ein Schritt in die richtige Richtung, jedoch werden wir weiterhin für die gesetzliche Verankerung der regionalen Kulturförderung, sowohl für die Projekt- als auch für die Strukturförderung, plädieren. Denn der kulturelle Mittelbau ist integraler Bestandteil der Zentralschweizer Kulturlandschaft.

Wir sind stolz, unsere 253 Mitglieder und ihre Interessen zu vertreten und für sie und mit ihnen für die Zentralschweizer Kultur sowie für gute Rahmenbedingungen einzustehen.

Laura Breitschmid, Präsidentin IG Kultur Luzern

21st Century Chorus Luzern
21st Century Orchestra

Anthroposophische Gesellschaft Luzern
Architektenfachgruppe SIA, Sektion
Waldstätte
Arts Crossroad Gallery
Avalon Club, Kriens ☺

B-Sides Festival, Verein B-Sides, Luzern
BaBel Quartier, Luzern
Bach Ensemble, Luzern
Ballett Akademie Luzern
Bar 59, Luzern ☺
bau 4, Altbüron
Baugenossenschaft Wohnwerk Luzern
Benzeholz Raum für zeitgenössische
Kunst Meggen
Bibliothekerverband Region Luzern
Blasorchester Stadtmusik Luzern
Bourbaki Kino/Bar/Bistro, Luzern ☺
Bourbaki Panorama Luzern
Brassband Bürgermusik Luzern
Buchhaus Stocker

ça-tourne GmbH, Rothenburg

Caduff Martin, Einzelmitgliedschaft
Chäslager Stans
Christine Anliker, Luzern, Gönnerin ♥
Collegium Vocale zu Franziskanern, Luzern
COMUNDO, RomeroHaus Luzern
Conviva Event GmbH, Ebikon

Das schwarze Schaf, Luzern ☺
Das weisse Schaf, Luzern ☺
Der gesunde Menschenversand
ductus Kunstgalerie Café Bar, Luzern

Ecco Rondo, Junges Theater Luzern
einfach eventgastro GmbH / MAGAZIN,
Emmenbrücke
El Cartel, Luzern ☺
Ensemble Corund
Entlebucherhaus, Schüpfheim

Evangelisch-Reformierte Landeskirche
des Kantons Luzern

Feldmusik, Luzern
Festival Strings Lucerne
Fetter Vetter & Oma Hommage, Luzern
Film Commission Lucerne & Central
Switzerland
Filmfestival Zoomz, Luzern
FlamencoTacon, Luzern
Fokus Gitarre, Luzern
Förderverein Fachklasse Grafik Luzern
Forum der Schweizer Geschichte, Schwyz
Forum Neue Musik, Luzern
Franky Bar, Luzern ☺
Fumetto – Internationales Comix-Festival
Luzern
FUSILLI – Ateliergemeinschaft Teiggi, Kriens

G.F. Händel-Chor
Galerie gummi-entli, Luzern
Galerie Harlekin, Luzern
Galerie Kriens
Galerie theQ, Luzern
Galerie Urs Meile, Luzern
Gemeinnützige Gesellschaft Luzern ♥
Gesellschaft für Kammermusik
Gleis 5, Kulturschiene
Gletschergarten
Glücklich Festival
Grand Casino Luzern AG ♥
Grob Michelle, Einzelmitgliedschaft

Hafenbar zur Metzgerhalle ☺
Handwerksmarkt Luzern
Hans Erni Museum
Harfenorchester Arpa Doro
Haus zum Dolder
Hirschmatt Buchhandlung, Luzern
Historische Gesellschaft Luzern
Historisches Museum Luzern
Hochschule Luzern – Design & Kunst
Hochschule Luzern – Musik
Hotel Continental und
bellini Ristorante Ticinese

Hotel Restaurant Hammer, Eigenthal

IG Tanz Zentralschweiz

IGNM Internationale Gesellschaft für neue
Musik Zentralschweiz

ImPuls, Schule für Rhythmus & Bewegung
und Verein ImPuls-Kultur

International MayaClassics GmbH

Istanbuluzern

Jazz Club Luzern

Jazz Festival Willisau

Jazzkantine, Luzern

Kaffee Kind, Luzern

KALI Gallery

Katholische Kirchgemeinde, Luzern

KKL Luzern

KKLB Beromünster

kleinbühne Kultur Neuenkirch

Kleintheater Luzern

Klub Kegelbahn, Luzern ☺

Konzertchor Klangwerk

Konzertchor Luzern

KUKA Kinder- und Kulturatelier

Kultur i de Braui, Hochdorf

Kulturbrauerei Luzern

Kulturhof Hinter Musegg

Kulturkeller im Schei

Kulturkeller Winkel, Luzern

Kulturkommission Stansstad

Kulturlandschaft Luzern

Kulturmagazin frachtwerk

Kulturwerk 118, Sursee

Kunst- und Kulturkommission Rothenburg

Kunsthalle Luzern

Kunstmuseum Luzern

Kunstplattform akku

Kunstraum Hochdorf

Kunstschule Luzern

Kunstseminar, Luzern

LABOR GmbH

lauter luisen, Luzern

Le Théâtre, Emmenbrücke

Lilu Lichtfestival Luzern

lit.z - Literaturhaus Zentralschweiz

Literaturfest Luzern

LiteraturGesellschaft Luzern

Loge, Luzern

Löwengalerie Luzern

Lucerne Blues Festival

Lucerne Festival

Lucerne World Theater Company

Luki*ju Theater

Luzerner Kantorei

Luzerner Sinfonieorchester

Luzerner Spielleute

Luzerner Theater

Luzerner Tourismus AG

Madeleine Gastro GmbH, Luzern ☺

MaiHof Kultur, Luzern

Märchen Spektakel Dunjascha, Luzern

MAX Bar, Luzern ☺

Mittelaltermarkt-Luzern

Modul AG, Luzern

MOLO Bar, Luzern ☺

molto cantabile, Luzern

Mullbau, Luzern

Museum Bruder Klaus, Sachseln

Museum im Bellpark, Kriens

Museum Sammlung Rosengart, Luzern

Music-Box Luzern

Musical Factory, Luzern

Musik zu St. Katharina, Horw

Musik-Restaurant Stadtkeller, Luzern

Musikkreis Malters

Musikschule Stadt Luzern

Natur-Museum, Luzern

Naturforschende Gesellschaft, Luzern

Network of Arts, Luzern

Netzwerk Neubad, Luzern

Neustahl GmbH, Luzern

Nidwaldner Museum, Stans

NON Openair, Meggen

o.T. Raum für aktuelle Kunst, Luzern

OFFCUT Luzern

Open Air Kino, Opak AG, Luzern
Orchester Santa Maria, Luzern

Parterre Luzern
Pavillon Tribtschenhorn, Luzern
Pfarrei St. Maria zu Franziskanern, Luzern
Pfarrei St. Paul, Luzern
PH Luzern
PH Luzern, Zentrum Theaterpädagogik
Philosophische Akademie, Luzern
Pillow Song GmbH, Stans
PinkPanorama Filmfestival Luzern
Princess the Club ☺

Queen Kong, Luzern

Radio 3FACH, Luzern
Rathausbühne Willisau
Reformierte Kirche Stadt Luzern
Restaurant / Bar St. Magdalena, Luzern
Roadhouse Luzern AG ☺
ROK Klub, Luzern ☺
Rossi Marco, Einzelmitgliedschaft
Rudolf Steiner Schule Luzern

Salsamania, Luzern
Sankturbanhof, Sursee
SARU music, Luzern
Schappe Kulturquadrat, Kriens
Schloss Meggenhorn, Meggen
Schütz-Zyklus, Luzern
Schüür Konzerthaus, Luzern
Sedel, ILM Interessengemeinschaft
Luzerner Musiker ☺
seetalevents, Ballwil
Sentitreff, Luzern
Setpember Vin&Vinyl, Luzern
sic! Raum für Kunst, Luzern
sinnlicht GmbH, Luzern
Skulpturenpark Ennetbürgen
SMV schweiz. Musikverband Sektion Luzern
Società Dante Alighieri Comitato di Lucerna
Somehuus, Sursee
SRG Luzern
Stadtorchester Luzern

Stanser Musiktage, Stans
stattkino Luzern
Stiftung Haus am See, Krämerstein
Südpol Luzern ☺
SWB schweiz. Werkbund Ortsgruppe
Zentralschweiz

t.ZENTRALSCHWEIZ
Tal Museum Engelberg
Tankstelle Bühne, Luzern
Tanz Art, Ebikon
Theater Aertenam, Luzern
Theater Improphil, Luzern
Theater Paprika, Kriens
Theater Pavillon Luzern
Theater Tabula Rasa, Luzern
Theater Thomy Truttmann TTT, Luzern
Theaterclub, Luzern
Theatergesellschaft Malters
Theatergesellschaft Willisau
Trägerverein zentrum RANFT, Flüeli-Ranft
Treibhaus Jugendkulturhaus, Luzern ☺
Tropfstei am Märtplatz, Ruswil
Tschuppi's wonderbar, Luzern ☺

Universität Luzern

VEGAS Club, Luzern ☺
Verein Ahoi, Luzern
Verein Autorinnen und Autoren für
Architektur (AFA)
Verein Film Zentralschweiz
Verein Frauenstadtrundgang, Luzern
Verein Gelbes Haus, Luzern
Verein Jungfilm, Upcoming Film Makers,
Luzern
Verein Kunsthoch, Luzern
Verein Luzerner Blues Session
Verein Luzerner Freilichtspiele
Verein Neustadtfest, Luzern
Verein Other Music Luzern
Verein Platzhalter, Luzern
Verein Rhynauerhof. Frauen*im Zentrum,
Luzern
Verein Sprungfederation, Luzern

Verein Städtepartnerschaft
Luzern-Chicago ♥
Verein UntergRundgang, Luzern
Verein Varieté Caleidoskop, Emmenbrücke
Vereinigung Pro Heidegg
Verkehrshaus der Schweiz
Verlag Pro Libero, Luzern
VFIMP, Verein für die Förderung von
interkulturellen Musikprojekten
visarte Zentralschweiz
vorAlpentheater, Luzern

Wanderlust Verlag, Sursee
Weltformat – Plakatfestival Luzern
Werkstatt für Theater, Luzern
Werkverein Bildzwang, Luzern
woerdz, Luzern

z s u z s a's galerie, Adligenswil
Zentral- und Hochschulbibliothek, Luzern
Zirkusschule Tortellini, Luzern
Zurbuchen Christof, Einzelmitgliedschaft
Zusammenstoss, Luzern
zweikommasieben Magazin, Luzern

♥ Gönner*in
☺ BCKL (Bar & Club Kommission Luzern)



Kultur



Sommer

2021

21 kultursommer-
luzern.ch

STRATEGIEN STATT FLICKENTEPPICHE

«Strategien statt Flickenteppiche», titelte nicht nur unser erster im Jahr 2021 publizierter Kommentar zur aktuellen Lage. Nein, die Strategieentwicklung war durchaus ein prägendes Mittel, um den durch Corona verursachten Flickenteppich mit den erforderlichen kompakten Nähten zusammenzuhalten. Und so war unser Jahr neben Homeoffice und finanziellen Herausforderungen davon geprägt, unseren Mitgliedern und der Kulturszene in diesen schwierigen und aufreibenden Zeiten mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Soweit es in unserer Kompetenz lag, haben wir uns intensiv für bessere Rahmenbedingungen und dringend notwendige Unterstützungsmassnahmen eingesetzt. So haben wir es geschafft, den Dialog mit den Behörden und unseren Entscheidungsträger*innen zu pflegen und wichtige neue Beziehungen auf Augenhöhe aufzubauen. Im Rahmen unserer Tätigkeit als Interessenvertretung konnten wir verschiedene Initiativen lancieren, die auch medial sichtbar wurden. Beispielhaft dafür stand der von uns initiierte Corona-Testpoint auf dem Bahnhofplatz in Luzern oder die mit dem Kanton Luzern gemeinsam lancierte Impfkampagne, um junge Kulturgänger*innen über die Corona-Impfung aufzuklären.

Gemeinsam mit unseren Mitgliederverbänden organisierten wir exakt ein Jahr nach dem ersten Lockdown das Onlinepodium «One Year After» mit namhaften Gästen aus Kunst und Kultur. Am grossen Zentralschweizer Kulturpodium schauten wir auf das erste Krisenjahr zurück, diskutierten Chancen und beleuchteten die aktuellen und künftig möglichen Entwicklungen. Auch der diesjährige Kultur-Apéro konnte unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen durchgeführt werden. Der Austausch, bei dem wir jeweils politische Vertreter*innen und Behördenmitglieder einladen, war dem Tourismus gewidmet. Wir gingen dabei der Frage nach, inwiefern Chancen oder Potenziale des Kulturwerkplatzes in Bezug auf die Tourismusbranche vorhanden sind.

Die Sommerzeit nutzten wir, um den Kultursommer einzuläuten: Gemeinsam mit unseren Mitgliedern haben wir versucht, die lange Durststrecke im Veranstaltungsbereich zu beenden und Kultur trotz Pandemie wieder erlebbar zu machen. Auf einer interaktiven Karte konnten sich dabei vereinzelte Kulturprojekte und Kulturbetriebe registrieren. Auf die Besucher*innen wartete ein vielfältiges Kulturangebot, das zum Entdecken und Geniessen einlud. Ebenfalls lancierten wir zusammen mit der Stadt Luzern in den Sommermonaten das «Kulturgärtli». Das Bootshallendach bei der Ufschöttli wurde während der Sommerferien Kunstschaffenden als «Open-Air-Atelier» zur Verfügung gestellt. Mit diesem Projekt wurde versucht, das Apothekergärtli aufzuwerten und gleichzeitig einen Beitrag für die Kulturszene zu leisten.

Corona beschäftigte uns ganzjährig – aber nicht nur. So durften wir wichtige Erfolge feiern: Ende Februar gründeten wir gemeinsam mit unseren Partner*innen die Bar & Club Kommission Luzern (BCKL). Als neue Fachkommission der IG Kultur Luzern tritt die

Bar- und Clubszene nun auch in Luzern mit geeinter Stimme auf. Als Plattform setzt sich die BCKL für die Anliegen und die Vernetzung der Bar- und Nachtkulturbetriebe ein. So waren auch Themen im Bereich Sicherheit und Prävention an den ersten Kommissions-sitzungen bereits wichtige Handlungsfelder. Die Gründung der BCKL trug zudem dazu bei, die nationale Vernetzung der IG Kultur Luzern zu stärken. Die Vernetzung zu fördern, ist eine stete und wichtige Aufgabe der IG Kultur Luzern – gerade in Zeiten, in denen sich soziale Kontakte auf engere Kreise reduzieren. Für die Wiederbelebung der Netzwerk-anlässe auch in der Kultur haben wir den Kultur-Dialog gegründet – ein einfaches und niederschwelliges Gefäss, das allen Sparten und interessierten Personen zugänglich ist.

Erfreulicherweise wurde der Parlamentsbetrieb trotz Pandemie aufrechterhalten. Und so standen wichtige kulturpolitische Projekte zur Diskussion. Im Rahmen des neuen Theaterprojekts in Luzern haben wir unsere Mitglieder nach ihrer Meinung gefragt und die Umfrageergebnisse als Grundlage für die Positionierung der IG Kultur Luzern verarbeitet. Zum neuen Theaterprojekt verabschiedete die Delegiertenversammlung zusätzlich ein Positionspapier. Fast gleichzeitig verfasste die IG Kultur Luzern die Vernehmlassungsantwort zu den kantonalen Plänen in Bezug auf das neue Luzerner Museum, denen wir nur bedingt zustimmen können. Neben weiteren kantonalen Vorhaben, beispielsweise betreffend den Erwerb der Villa Senar in Hertenstein, standen die regionale Kulturförderung und unser Engagement für eine nachhaltige kantonale Lösung im Fokus. Zudem hat die Stadt Luzern auf Ende Jahr die Arbeiten für die neue städti-sche Kulturagenda 2030 begonnen. Die IG Kultur Luzern begleitet das Projekt eng mit. Dabei sind bereits einige spannende Diskussionen geführt worden. Auch im Jahr 2022 werden uns diese Themen weiterhin begleiten.

Auch wenn uns zusammenfassend die Pandemie in finanzieller und personeller Hinsicht stark belastete, dürfen wir auf ein erfolgreiches Jahr 2021 zurückblicken. Als Interes-sengemeinschaft für Kultur sind wir stärker geworden, was sich trotz Pandemie im Mit-gliederzuwachs widerspiegelt. Für die breite Unterstützung und die vielen konstruktiven Dialoge mit unseren Partner*innen sowie die Wertschätzung für die Arbeit der Geschäfts-stelle möchten wir uns im Namen des ganzen Betriebsteams herzlich bedanken. Wir bleiben in jedem Fall zuversichtlich. Bleiben es auch Sie!

Gianluca Pardini, Geschäftsleitung IG Kultur Luzern | Co-Geschäftsleitung

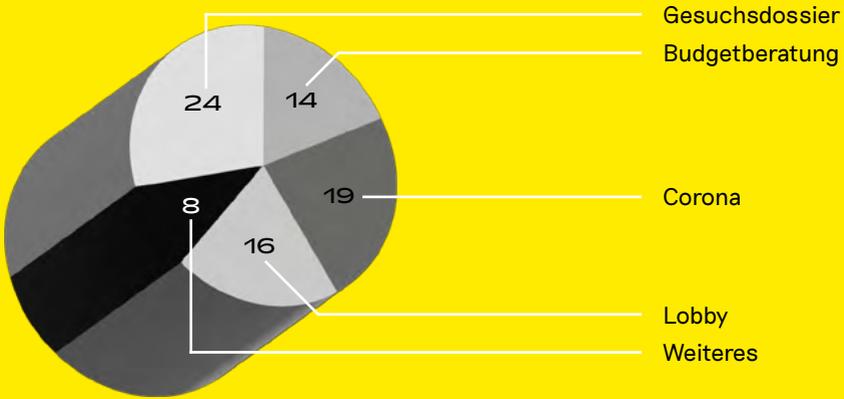
**KULT
— UR**

**DIA-
LOG**



**IG KULTUR
LUZERN**

ANZAHL BERATUNGSGESPRÄCHE*



* Direktberatungen (30-60 Minuten).
Kurzanfragen werden nicht berücksichtigt.

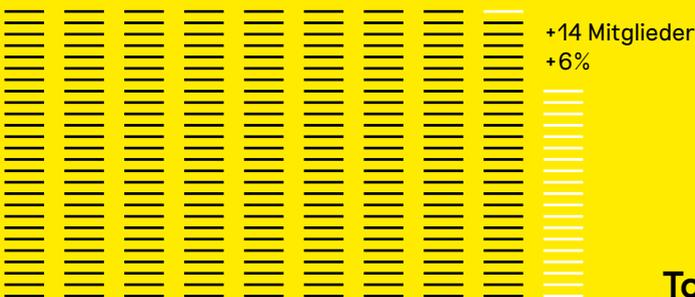
Total 81

WEB UND SOCIAL MEDIA ABONNENT*INNEN

Stand 31.12.



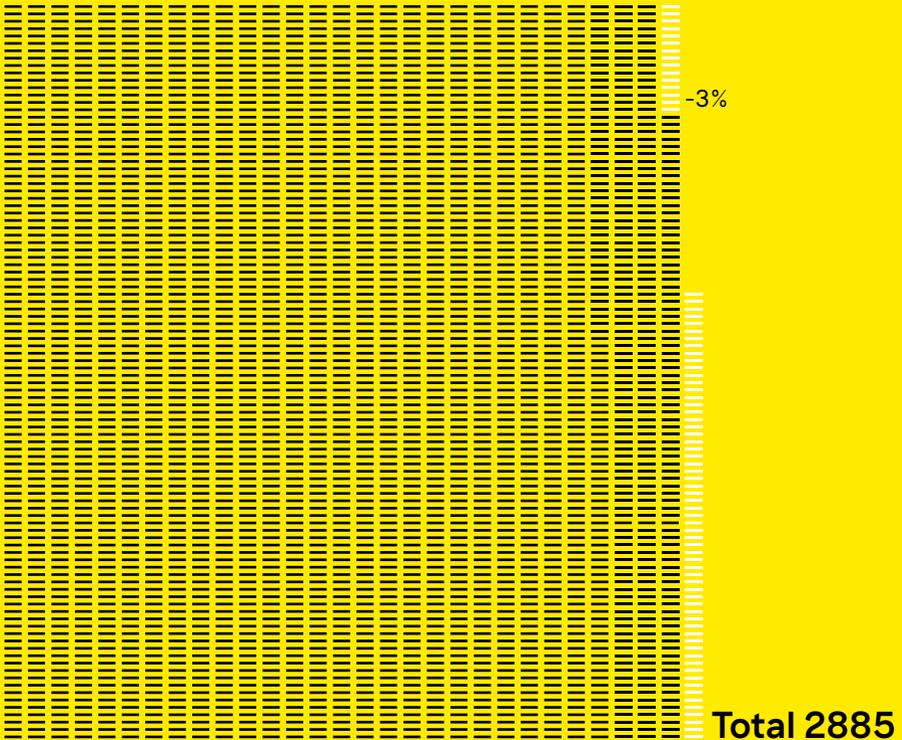
ANZAHL MITGLIEDER



Total 253

O41-DAS KULTURMAGAZIN ABONNENT*INNEN

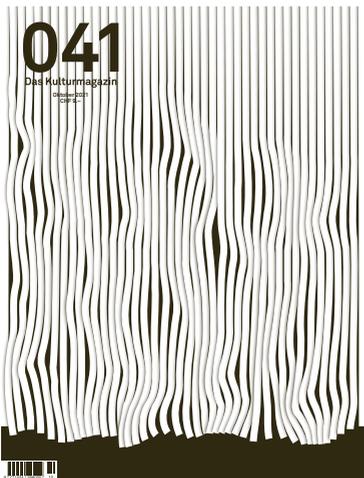
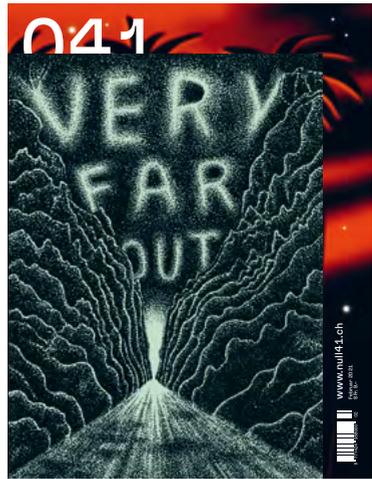
Stand 31.12.



PRINTMAGAZIN ABONNENT*INNEN

Stand 31.12.

2020	2021		
3551	3959	FACEBOOK	+11%
2283	2893	INSTAGRAM	+27%
527	838	NEWSLETTER	+59%
96 730	99 853	WEBSEITENAUFRUFE www.null41.ch	+3%
34 596	118 225	WEBSEITENAUFRUFE www.gangus.ch	+242%





ETWAS MEHR ALS EIN STURM IM WASSERGLAS

Wir knüpfen an das Jahr 2020 an, in dem wir trotz Turbulenzen und Herausforderungen viel Positives erfahren durften. Denn Positives gab es einiges zu berichten: angefangen bei der grossen Unterstützung durch unsere Abonnent*innen und Partner*innen sowie von Stiftungen und Institutionen. Mit ihrem Rückhalt haben sie dazu beigetragen, dass wir 2021 im Sog des Pandemiestrudels mit Zuversicht und Motivation den Kopf über Wasser halten konnten.

Der null41 Verlag konzentrierte sich im ersten Quartal vor allem darauf, die finanzielle Sicherheit für O41 – Das Kulturmagazin zu gewährleisten. Nach den ersten Lockerungen der Corona-Massnahmen konnte die Akquise von Inseraten und weiteren Kommunikationsmitteln auf einer soliden Basis stabilisiert werden. Mit der Unterstützung unserer Gönner*innen und diverser Stiftungen haben wir einen mittelfristig wichtigen Meilenstein erreicht. Hervorzuheben ist dabei die Zusammenarbeit mit dem ALI-Fonds der Stadt Luzern, der Projekte kleinerer und mittlerer Unternehmen des lokalen Detailhandels und der Gastronomie unterstützt. Die Zusammenarbeit mit dem Kleingewerbe war für das Luzerner Gewerbe ein positives Signal und eine wertvolle Botschaft für die gegenseitige Unterstützung «über den Tellerrand hinaus». Ein weiteres nennenswertes Projekt ist O41 – Die Bühne, mit dem O41 – Das Kulturmagazin sechs Institutionen, die ihre Veranstaltungen nicht im üblichen Rahmen durchführen konnten, eine Bühne auf Papier bot. Natürlich war das kein Ersatz für die «echte» Bühne, aber wir setzten mit dem Projekt ein Zeichen und konnten in den geschlossenen Kulturbetrieben etwas Hoffnung wecken.

Der Verlag befasste sich im vergangenen Jahr zunehmend mit der Weiterentwicklung und Diversifikation des Portfolios der Organisation der Strukturen und Prozesse für die Stärkung seiner Marke. Insbesondere wurden die Positionierung und der Auftritt im Online- und Digitalbereich intensiviert. Zudem wurden neue und zeitgemässe Tools für Werbung und Kommunikation entwickelt. Auch grafisch kommt das Magazin in einem frischen Gewand daher. Nach zehn Jahren Art Direction hat Mart Meyer das Kulturmagazin im Sommer verlassen. Seine Nachfolge trat der Grafiker Wanja Manzardo an, der mit seinem Stil dem Heft einen neuen ästhetischen Stempel aufdrückt. Apropos Weiterentwicklung: Seit April 2021 produziert der Verlag auch einen Podcast. Der null41 Podcast, der Kultur für die Ohren bietet, ist auf jeden Fall ein Highlight des Jahres.

Während unsere Hörer*innen und Leser*innen ihre Sinne erweitern konnten, richtete sich der null41 Verlag auch mit Veränderungen im Team neu aus. Redaktionsleiterin Anna Chudozilov und unser langjähriger Redaktor und interimistischer Redaktionsleiter Pascal Zeder zogen für neue berufliche Engagements weiter. Mit vielversprechenden Ideen und kreativen Inhalten starteten Robyn Muffler und Anja Nora Schulthess im Juli 2021 als Co-Chefredaktorinnen und eröffneten bei O41 – Das Kulturmagazin eine neue Baustelle. Eine Baustelle im positiven Sinn, denn bis Ende des Jahres wurden die inhaltlichen

PODCASTFOLGEN

Episode
#1

**Sarah
Mühlebach
& LCone**

null41.ch/podcast



Episode
#2

**Emanuel
«Mani» Willi
& Mirjam
Berger**

null41.ch/podcast



Episode
#3

**Martina
Clavadetscher
& Wolfgang
Sieber**

null41.ch/podcast



Episode
#4

**Christof
Bühler
& Jonas
Käppeli**

null41.ch/podcast



Episode
#5

**Joanna
De Almeida
& Oli
Weyermann**

null41.ch/podcast



Episode
#6

**Anja Nora
Schulthess
Heinrich
Weingartner
Jan Rucki**

null41.ch/podcast



Episode
#7

**Ilayda
Zeyrek
Theresa
Wunderlin**

null41.ch/podcast



Hören auf null41.ch/podcast
sowie auf allen gängigen Podcast-
Plattformen.

Anpassungen und die damit einhergehende Umbruchstimmung deutlich spürbar. Mit zwei weiteren Literaturpausen, die seit einem Jahr in neuem Format und als eigene Publikation erscheinen, geht wiederum eine Staffel des Formats zur Förderung des Zentralschweizer Literaturschaffens zu Ende.

Last, but not least: Ursprung und Herzstück von 041 – Das Kulturmagazin, der Zentralschweizer Kulturkalender, wurde in Zusammenarbeit mit der Herausgeberin IG Kultur Luzern grundlegend neu konzipiert, gestaltet und im Oktober 2021 als gangus.ch veröffentlicht. Neue Funktionen und Werbemöglichkeiten machen den Kalender zum treuen Begleiter für Kulturerlebnisse auf dem Smartphone. Und nicht zu vergessen ist der neue Kulturwoche-Newsletter. Denn damit wird es beinahe unmöglich, Veranstaltungen oder Ausstellungen zu verpassen, die nicht verpasst werden sollten. Überzeugen Sie sich selbst!

So ziehen wir nach dem Jahresende trotz der anspruchsvollen Umstände eine positive Bilanz. Dank unterschiedlichen Projekten und Kooperationen konnte die Entwicklung auch während der anhaltenden Pandemie fortgesetzt werden. Dies wäre ohne die grosszügige Unterstützung und den wertvollen Rückhalt von aussen so nicht möglich gewesen. Dafür sagen wir Danke. Danke an unsere Leser*innen und Abonnent*innen für ihre Treue. Danke an unsere Partner*innen und Gönner*innen für die Zusammenarbeit. Danke an unser Team für sein unersetzbares Engagement, seine grosse Zuversicht und sein nicht zu bändigendes Durchhaltevermögen.

Dominik Bienz, Leitung null41 Verlag | Co-Geschäftsleitung



Literaturpause 2021

EINE HERAUSFORDERUNG

Bei O41 - Das Kulturmagazin sind dieses Jahr, der anhaltenden Pandemie zum Trotz, so einige Neuerungen eingetreten. Anna Chudozilov, Redaktionsleiterin, und Pascal Zeder, redaktioneller Mitarbeiter, haben O41 - Das Kulturmagazin noch tatkräftig durch das Corona-intensive Frühjahr manövriert und schliesslich zeitgleich auf Ende Mai 2021 verlassen. An ihre Stelle getreten ist neu eine Co-Chefredaktion, bestehend aus Robyn Muffler und Anja Nora Schulthess; ab September leitete Gianna Rovere aufgrund eines Ausfalls das Geschehen ad interim zusammen mit Robyn Muffler.

Mit dem Antritt dieses Frauenteam wurde auch die strategische und konzeptuelle Ausrichtung des Magazins neu ausgehandelt, dessen Veränderungen nun selbstbewusst in Erscheinung treten. O41 - Das Kulturmagazin soll Debatten anstossen, beleuchtet Themen aus ungewohnten Perspektiven und ist Resonanzraum für die Zentralschweizer Kunst- und Kulturszene. Öffentliche Reaktionen auf einzelne Beiträge in diesem Jahr haben gezeigt, dass es dem Magazin wieder verstärkt gelingt, diese wichtige Rolle als kritisches Organ im Hinblick auf kulturelle und gesellschaftspolitische Themen einzunehmen. Zudem ist mit der Doppelleitung auch die Hefthierarchie gewichen. Die einzelnen Bestandteile des Magazins (Fokus und Aktuell) sowie die medialen Präsenzen (Print und Online) wurden viel näher zusammengeführt.

Ein grosses Echo über die Zentralschweizer Grenze hinaus hat das umfassende Interview mit der Luzerner Hackerin Tillie Kottmann im September 2021 ausgelöst. Die Geschichte um die vereitelte Kunstinstallation von Roman Signer im KKL wurde nachträglich nicht nur von weiteren Medien wie dem Tages-Anzeiger aufgegriffen, sie hat auch dazu geführt, dass die Installation von Signer ins Museum im Bellpark geholt wurde.

Nebst kulturpolitischen Diskussionsanstössen ist es O41 - Das Kulturmagazin ebenso ein Anliegen, visuell ansprechend zu sein, Platz für künstlerische Beiträge zu bieten und sich immer wieder auf experimentelle Formen einzulassen. Ein aktiver Auftritt auf Social Media und online ermöglicht es, neue Zielgruppen zu erreichen, und soll die Inhalte besonders auch einem jüngeren Leser*innenpublikum näherbringen.

Das Magazin verändert sich laufend, und das ist auch gut so. Unverändert aber bleibt unsere Haltung: kritisch, relevant, mit viel Neugier und Lust die Kultur der Zentralschweiz im Blick.

Robyn Muffler, Co-Chefredaktorin O41- Das Kulturmagazin

WENIGER «USGANG», MEHR «GANGUS.CH»

Mein Praktikum bei der IG Kultur Luzern habe ich im Januar 2021 unter schwierigen Bedingungen angetreten. Nicht ganz einfache Voraussetzungen, um die Zentralschweizer Kulturszene besser kennenzulernen und zu sehen, wie man als Kulturlobby agiert. Gerade auch aufgrund der Pandemie erhielt ich aber einen viel tieferen Einblick in die kulturellen Mechanismen, als ich mir ursprünglich erhofft hatte.

Trotzdem hätte ich mir gewünscht, in diese Welt ein bisschen unbeschwerter eintauchen zu können und Meetings, Events und Kaffeepausen von Anfang an face-to-face mitzuerleben. Ein erster Schock war daher verständlicherweise der Veranstaltungskalender der Januarausgabe 2021 von O41 – Das Kulturmagazin. Die meisten der voller Tatendrang geplanten Veranstaltungen mussten abgesagt werden, und so bestand der sonst sechs- bis neunseitige Veranstaltungs- und Ausstellungskalender von O41 – Das Kulturmagazin aus lediglich einer halben Seite.

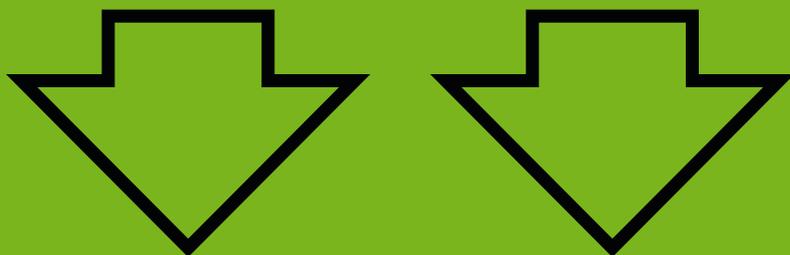
Im Jahr 2021 wurde der Zentralschweizer Kulturkalender ganzheitlich überarbeitet. Somit startete ich unvoreingenommen in ein grosses Projekt. Das neue Kulturkalenderprojekt startete bereits vor meiner Anstellung und wurde zu meinem ständigen Begleiter.

Dabei haben wir viele Komponenten umgesetzt, die meine Arbeit erleichtert haben: Weil die Benutzerinnen nun ein eigenes Login erstellen, ist die redaktionelle Überarbeitung überschaubarer und schneller geworden. Seit dem Go-live-Termin werden erfreulicherweise täglich im Vergleich zu früher noch mehr Ausstellungen und Veranstaltungen erfasst.

Mit gangus.ch wurden viele Neuerungen realisiert. So etwa vereinfachte Werbemöglichkeiten, die direkt unter gangus.ch gebucht werden können. Zudem erscheint der wöchentliche Kulturwoche-Newsletter, der einen Überblick über die kulturellen Highlights der Woche verschafft. All diese Anpassungen, Verbesserungen und Erneuerungen pendeln sich nun langsam ein. Es war eine intensive und anstrengende Zeit bis zum Relaunch von gangus.ch am 4. Oktober 2021. Doch der Aufwand hat sich gelohnt und wir sind stolz, gangus.ch in seiner jetzigen Form präsentieren zu können.

Dank zahlreichen und konstruktiven Rückmeldungen von Nutzenden konnten wir zusätzlich die letzten Schwachstellen der neuen Plattform beseitigen. Wir haben eine zukunftsfähige Kulturplattform für die Zentralschweiz geschaffen und sind gespannt, wohin uns die neuen Möglichkeiten tragen werden ... Ich freue mich auf jeden Fall, der IG Kultur Luzern und O41 – Das Kulturmagazin weiterhin als unterstützende Mitarbeiterin zur Seite stehen zu dürfen und das Zentralschweizer Kulturgeschehen mit Vernetzungsanlässen, Recherchearbeiten und Veranstaltungen zu bereichern.

Dein Zentral- schweizer Kultur- kalender



**gang
us.ch**

AKTIVA

	31.12.2021	31.12.2020
Kasse	202.90	173.70
PC Konto 60-612307-09	4 227.15	3 267.45
LUKB 033612-09	183 078.79	203 241.68
LUKB Sparkonto 1411.4989.20039-09	52 012.85	52 002.45
Raiffeisen Lobbykonto CH95 8120 3000 0517 8876 9	7 469.95	6 555.95
Flüssige Mittel und Wertschriften	246 991.64	265 241.23
Forderungen (Debitoren)	35 642.15	36 861.05
Forderungen	35 642.15	36 861.05
Lager Bücher		3 720.00
Vorräte und angefangene Arbeiten	31 500.00	3 720.00
Transitorische Aktiven	3 150.00	4 632.87
Aktive Rechnungsabgrenzung	3 150.00	4 632.87
Umlaufvermögen	317 283.79	310 455.15
Mobilien und Einrichtung	1 200.00	400.00
EDV Hard- und Software	1 000.00	1 700.00
Anlagevermögen	2 200.00	2 100.00
TOTALSUMME AKTIVA	319 483.79	312 555.15

PASSIVA

	31.12.2021	31.12.2020
Verbindlichkeiten	25 014.65	4 506.96
MWST: Umsatzsteuer	2 607.30	4 843.10
Fremdkapital kurzfristig	27 621.95	9 350.06
Darlehen Covid		68 617.00
Fremdkapital langfristig		68 617.00
Transitorische Aktiven	21 083.60	6 300.00
Rückstellung Kulturkalender 2.0	26 000.00	40 820.00
Rückstellung Kulturmagazin	11 000.00	8 412.76
Rückstellung Entwicklungskosten «neue Formate»	65 000.00	25 000.00
Rückstellung Bar & Club Kommission	11 252.48	
im Voraus erhaltene Erträge	126 000.00	129 600.00
Betriebsfremde Verbindlichkeiten	260 336.08	210 132.76
Vereinskapital	24 455.33	31 568.98
Gewinn	7 070.43	-7 113.65
Eigenkapital	31 525.76	24 455.33
SUMME PASSIVA	319 483.79	312 555.15

BETRIEBSERTRAG

	2021	BUDGET 2021	2020
Mitgliederbeiträge	62 850.00	55 500.00	57 625.00
Stadt Luzern Betriebsbeitrag	142 500.00	142 500.00	142 500.00
RKK Betriebsbeitrag	30 000.00	22 000.00	30 000.00
Ausfallentschädigung Corona Kanton Luzern	32 322.80		
IG Kultur Beiträge, Spenden, Benefiz	8 900.00	20 000.00	8 000.00
Mandate Kanton und Stadt Luzern	817.08	500.00	
Beiträge Kulturkalender Dienstleistungen	40 920.00		1 742.91
Debitorenverlust, VST-Kürzung	-4 739.00	-2 000.00	-1 849.88
Summe Beiträge	313 570.88	238 500.00	238 018.03
Kulturmagazin Abos	222 924.79	210 000.00	217 665.93
Kulturmagazin Einnahmen Inserate	141 496.68	190 000.00	149 769.85
Kulturmagazin SMS-Kulturalarm		2 000.00	82.40
Kulturkalender Dienstleistungen	8 658.61	8 000.00	
Kulturmagazin Beiträge, Spenden, RKK Kuratiert	26 520.71	10 000.00	
Kulturmagazin Kulturteil		1 000.00	
Kulturmagazin Projekte (Podcast, blaues Büchlein, Kapitän Steffi)	20 831.73		152.51
Ertrag Kulturpool	13 216.28	15 000.00	14 120.46
Ertrag Literaturpause	8 250.00	11 800.00	13 500.00
Summe Kulturmagazin	441 898.80	447 800.00	395 291.15
Dienstleistungen IG Kultur Luzern	11 862.16	21 000.00	14 310.41
Lobbyarbeit IG Kultur Luzern	5 658.36		
Summe Diverser Ertrag	17 520.52	21 000.00	14 310.41
TOTALSUMME BETRIEBSERTRAG	772 990.20	707 300.00	647 619.59

AUFWAND

	2021	BUDGET 2021	2020
Kulturmagazin Druck	-40 457.99	-45 000.00	-42 428.09
Kulturmagazin Versand	-38 314.43	-45 000.00	-37 186.20
Kulturmagazin Grafik			-2 750.00
Kulturmagazin Honorare Dritte (Fotos, Text, Korrektorat, kulturteil.ch)	-49 955.40	-75 000.00	-60 586.90
Kulturmagazin Honorare Dritte Mwst.	-7 875.38	-10 000.00	-11 926.18
Kulturmagazin Spesen (Kurier, Autorenessen, Red.sitz)	-1 761.23	-4 000.00	-2 243.09
Kulturmagazin SMS-Kulturallarm	-100.00	-1 500.00	-600.00
Kulturmagazin Werbung (kreisreklame etc.)	-6 860.01	-7 000.00	-7 795.58
Kulturmagazin Redesign O41 und kulturteil.ch			-1 850.00
Kulturmagazin Kulturteil Honorare	-2 200.00	-10 000.00	-8 162.00
Kulturmagazin Projekte (Podcast, blaues Büchlein, Kapitän Steffi)	-21 050.00	-5 000.00	-397.70
Kulturmagazin Dienstleistungen Kulturkalender		-20 000.00	-3 008.78
Kulturmagazin Kulturpool	-3 659.66	-2 500.00	
Kulturmagazin Aufwand Literaturpause	-7 899.95	-8 500.00	-12 789.45
Kulturmagazin Website www.kulturmagazin.ch		-200.00	
Total Aufwand Kulturmagazin	-180 134.05	-233 700.00	-191 723.97
Veranstaltungen IG Kultur (Impuls, DV, Tagung)	-6 579.22		
Lobby, Werbung, PR, Öffentlichkeitsarbeit, Web	-16 949.60		
Zentralschweizer Kulturkalender	-98 279.87		
Total Aufwand IG Kultur Luzern	-121 808.69		
Bruttolöhne	-367 253.71	-345 100.00	-342 118.21
Leistungen von Sozialversicherungen (KAE, Taggeld, EO)	15 319.45		8 774.05
AHV/IV/EO/ALV/FAK-Beiträge	-29 573.00	-30 000.00	-26 851.70
Berufliche Vorsorge	-7 974.05	-10 700.00	-9 181.05
Unfallversicherung	-3 643.50		
Taggeldversicherungen	-1 574.35	-4 500.00	-4 685.05
übrige Sozialbeiträge	-3 300.00		
Personalbeschaffung	-222.42		-29.99
Weiterbildung, übr. Personalaufwand	-5 022.25		-456.28
Total Personalaufwand	-403 243.83	-390 300.00	-374 548.23

IG KULTUR
 JAHRESRECHNUNG 2021
 ERFOLGSRECHNUNG

LUZERN

	2021	BUDGET 2021	2020
Mietzins	-25 450.00	-37 800.00	-29 750.00
Nebenkosten	-661.46	-1 500.00	-879.30
Unterhalt, Ersatz, Kleinanschaffungen	-1 395.53	-1 000.00	-654.91
Versicherungsprämien	-1 261.10	-1 850.00	-2 087.70
Betriebsaufwand	-28 768.09	-42 150.00	-33 371.91
Büromaterial, Drucksachen	-4 204.24	-4 500.00	-4 389.27
Telefon, Internet	-2 179.46	-2 085.10	-2 085.10
Porti	-1 842.76	-1 870.26	-1 870.26
Buchführungshonorare	-3 775.02	-3 600.00	-3 600.00
Aufwand Vorstand	-1 391.05	-450.00	-450.00
Veranstaltungen IG Kultur (Impuls, DV, Tagung)		-3 352.04	-3 352.04
übr. Betriebsaufwand	-1 028.23	-160.50	-160.50
EDV, Wartung, Lizenzen	-6 652.55	-3 305.46	-3 305.46
Verwaltungsaufwand	-21 073.31	-19 212.63	-19 212.63
Lobby, Werbung, PR, Öffentlichkeitsarbeit, Web		-10 000.00	-34 214.15
Website www.kulturluzern.ch	-5 646.46		
Werbeaufwand	-5 646.46	-10 000.00	-34 214.15
Abschreibung mob. Sachanlagen	-4 845.65	-5 000.00	-1 300.00
Abschreibungen	-4 845.65	-5 000.00	-1 300.00
Bank-/PC-Zinsen/Spesen	-410.09	-650.00	-377.94
Zinserträge	10.40	40.00	15.59
Finanzerfolg	-399.69	-610.00	-362.35
Sonstiger Betriebsaufwand	-60 733.20	-85 160.00	-88 461.04
Aussenordentlicher Erfolg und Steuern			
GEWINN	7 070.43	-1 860.00	-7 113.65

VORSTAND

Laura Breitschmid, Präsidentin

Adrian Albisser

Oliver Obert

Lea Inderbitzin

Katharina Schillen

Gina Dellagiacoma

GESCHÄFTSSTELLE

Gianluca Pardini

Geschäftsleitung IG Kultur Luzern | Co-Geschäftsleitung

Dominik Bienz

Leitung null41 Verlag | Co-Geschäftsleitung

Robyn Muffler

Co-Redaktionsleitung O41 – Das Kulturmagazin

Anja Nora Schulthess

Co-Redaktionsleitung O41 – Das Kulturmagazin

Gianna Rovere

ad interim Co-Redaktionsleitung O41 – Das Kulturmagazin

Wanja Manzardo

Art Direction | Produktion O41 – Das Kulturmagazin

Karin Wijnands

Administration IG Kultur Luzern, Plakataushang

Marianne Blättler Kunz

Mitarbeiterin null41 Verlag, Abos & Inserate

Valentina Mahler

Betreuung gangus.ch | Mitarbeiterin IG Kultur Luzern

IG Kultur Luzern
Bruchstrasse 53
6003 Luzern

Tel. 041 410 3107
info@kulturluzern.ch

www.kulturluzern.ch
www.null41.ch

Herausgeberin: IG Kultur Luzern, 2022
Redaktion: Gianluca Pardini
Gestaltung: Wanja Manzardo
Lektorat: Christine Meyer, citytext.ch
Download als PDF: www.kulturluzern.ch

KULTUR

LUZERN